

Neues aus der Landesstelle
Kronshagen, den 15. Juni 2026



Liebe Mitglieder,
liebe Fachkräfte,
liebe Leser*innen,

in den letzten Wochen haben wir uns viel um unsere Mitgliederversammlung gekümmert. Sie fand am 04. Juni 2026 im Paritätischen SH statt. Ja, da ist viel Organisatorisches zu erledigen, aber so eine Mitgliederversammlung bietet auch die Gelegenheit, mal kurz innezuhalten und zu schauen, was haben wir eigentlich seit der letzten Mitgliederversammlung geschafft. Und da ist einiges zusammengekommen – viele tolle Projekte wurden beendet, angefangen oder weitergeführt, viele Veranstaltungen durchgeführt, eine Menge Fortbildungen organisiert und viele Arbeitskreise bzw. Fachausschüsse begleitet. Dazu Öffentlichkeitsarbeit, Anträge und Verwendungsnachweise schreiben, Mitglieder- und Lobbyarbeit und das Ganze auch finanziell äußerst erfolgreich.

Wenn man so zurückschaut, kann man kaum glauben, dass wir das mit dem doch recht kleinen Team geschafft haben. Aber wir haben es geschafft und ich kann nur immer wieder dieses hoch engagierte, tolle Team loben.

Zum Glück sehen das unsere Mitglieder auch so und deswegen gab es in der Mitgliederversammlung nur positives Feedback zu unserer Arbeit von den Mitgliedern und dem Vorstand.

Vielen Dank dafür an unseren Vorstand und die Mitglieder. Wir setzen alles daran, dass es so bleibt.....

...

Sie können unseren Newsletter auch auf unserer Homepage unter Aktuell - Newsletter (<https://lssh.de/aktuelles/newsletter/>) abrufen. Wenn Sie unseren **Newsletter** noch nicht erhalten, senden Sie gerne eine Mail an lisa.wilke@lssh.de, um in den **Verteiler aufgenommen** zu werden.

...

LSSH-News: Suchthilfe

Bitte um Teilnahme: Bundesweite Umfrage zu Arbeitsbedingungen in der Suchtberatung

Im Rahmen meiner Masterarbeit an der HAW Kiel untersuche ich, wie Fachkräfte die strukturellen Rahmenbedingungen in der Suchtberatung erleben und wie sich dies auf ihre Arbeitszufriedenheit auswirkt. Ziel der Studie ist es, ein aktuelles Bild der Arbeitssituation zu gewinnen und besser zu verstehen, welche Faktoren das Wohlbefinden und die Zufriedenheit im Arbeitsalltag beeinflussen.

Ich würde mich sehr freuen, wenn Sie die folgende Online Befragung mit der Bitte um Weiterleitung an die Suchtberatungsstellen unterstützen könnten:

<https://www.soscisurvey.de/suchtberatung2026/>

Die Teilnahme ist freiwillig und anonym und dauert etwa fünf Minuten. Es werden keine personenbezogenen Daten erhoben, die Rückschlüsse auf einzelne Personen oder Einrichtungen ermöglichen. Die Einschätzungen der Fachkräfte leisten einen wichtigen Beitrag zur wissenschaftlichen Untersuchung der Arbeitsbedingungen in der Suchtberatung.

Für Ihre Unterstützung bedanke ich mich herzlich.

Mit freundlichen Grüßen

Jane Callsen

...

Suchtberatung-sh.de

Werkstattgespräch „KI und Suchtberatung“



Am Dienstag, den **16. Juni 2026** findet in der Zeit von **13-14:30 Uhr** ein Werkstattgespräch gemeinsam mit Zone35 und Prof. Dr. Kerstin Prechel statt.

Die Software „Assisto“, die wir bereits für die Onlineberatung über suchtberatung-sh.de nutzen soll kontinuierlich verbessert werden. Schon lange hat KI Einzug in den Alltag und auch in den Arbeitsalltag vieler Bereiche Einzug gehalten. Wie ist der Status in Suchtberatungsstellen? Bei welchen Prozessen kann KI unterstützen und worauf ist zu achten?

Zu den verschiedenen Möglichkeiten und einem Austausch was sinnvoll für unseren Berufsalltag wäre, lädt Zone 35 die teilnehmenden Beratungsstellen von suchtberatung-sh.de ein.

Eine Einladung mit dem Link zum Onlinemeeting wurde bereits versendet.

Für Informationen melden Sie sich gerne bei sanja-marie.hagge@lssh.de oder direkt bei luis.ziegler@@zone35.de

...

Neue Werbekampagne für [suchtberatung-sh.de](https://www.suchtberatung-sh.de)

Die Weltmeisterschaft im Fußball beherrscht die Medien, Plakate und die Stimmung vieler Menschen. Mit diesem großen Sportevent ist auch die Werbung von Glücksspielanbietenden, besonders im Bereich der Sportwetten, allgegenwärtig. Nicht nur Sportfans, auch Menschen, die sich vom WM-Fieber anstecken lassen, sind eher dazu verleitet bei Sportwetten mitzumachen.

Wir wollen diesen Anlass nutzen, um auf die Gefahren von Sportwetten hinzuweisen und eine Sensibilisierung für die Thematik zu schaffen. Besonders im Fokus steht dabei die Bekanntmachung von [suchtberatung-sh.de](https://www.suchtberatung-sh.de) als niedrigschwellige und anonyme Möglichkeit sich Hilfe zu suchen.

Über Social-Media-Kanäle werden wir den gesamten Zeitraum der Fußball WM mit Postings, Reels etc. begleiten.

Im Anschluss bitten wir alle teilnehmenden Stellen eine Rückmeldung zur Nutzung der Onlineberatung in diesem Zeitraum zu geben. Eine Einladung zu einem kurzen Austausch online wird noch versendet.

Bei Fragen zur Werbekampagne melden Sie sich gerne bei sanja-marie.hagge@lssh.de oder marina.sillus@lssh.de



...

LSSH-News: Suchtprävention



Schulung der Präventionsbeauftragten für Anbauvereinigungen nach § 23 Abs. 4 KCanG

Die Landesstelle für Suchtfragen Schleswig-Holstein e.V. bietet die gesetzlich verpflichtenden Schulungen für die Präventionsbeauftragten der Cannabis-Anbauvereinigungen für Hamburg und Schleswig-Holstein an.

Unser Kurs ist von den zuständigen Behörden dieser beiden Bundesländer gemäß §23 Abs. 4 KCanG anerkannt. Die Schulung ist auch für Interessierte aus anderen Bundesländern offen!

Prüfen Sie bitte selbstständig eine Anerkennung durch die jeweils zuständigen Behörden vor Ort.

Bei weiterem Bedarf wird die Fortbildung voraussichtlich im zweiten Halbjahr 2026 erneut angeboten.

Wenn Sie sich einen Platz auf der Warteliste sichern möchten, schreiben Sie bitte eine E-Mail an ayla.rose@lssh.de.



LSSH-News: Sucht-Selbsthilfe

Lots*innennetzwerk:

Lotsenklönschnack am 30. Mai 2026

Am letzten Samstag im Mai hatten wir mit 15 Teilnehmenden den zweiten Lotsenklönschnack. Bei dieser Gelegenheit konnten wir viele organisatorische Angelegenheiten klären, sowie über den aktuellen Stand in den Begleitungen und den Lotsensprechstunden, welche bislang in fünf verschiedenen Kliniken etabliert wurden, sprechen.

Die Planung der Öffentlichkeitsarbeit beim MUT-Lauf in Kiel und dem Ehemaligentreffen in der Fachklinik Freudenhof laufen. Wir freuen uns sehr über die Gelegenheit das Lots*innennetzwerk an diesen Stellen zu vertreten und hoffentlich bekannter zu machen.

Ein großer Dank gilt der Stadt.Mission.Mensch dafür, dass wir den Lotsenklönschnack in ihren Räumlichkeiten abhalten durften!



Lots*innensprechstunden

Unsere Lots*innensprechstunden stellen ein offenes Angebot für Rehabilitanden während der qualifizierten Entgiftung oder der Rehabilitation dar. Unsere Lotsen und Lotsinnen bieten in offenen Gesprächen Hilfestellungen für die Zeit nach der Behandlung an. Wir vermitteln bereits im klinischen Bereich an Lots*innen für die Zeit danach und haben ein offenes Ohr für die Sorgen und Bedenken der Rehabilitanden. Ebenfalls stellen wir die Möglichkeit von

Suchtselbsthilfegruppen vor und helfen bei der Suche nach einer passenden Gruppe.

Für mehr Informationen zu dem Angebot der Lots*innensprechstunden melden Sie sich gerne bei sanja-marie.hagge@lssh.de

...

Erstschulung von neuen Lotsen und Lotsinnen

Am 06. Juni 2026 fand die diesjährige Erstschulung des Lots*innennetzwerkes in Kiel statt.

Mit 10 Teilnehmenden und 3 bereits ausgebildeten Lotsen, die mit ihren Erfahrungen die Schulung sehr praxisnah mitgestaltet haben, hatten wir eine methodisch abwechslungsreiche Veranstaltung.

Wir haben uns damit auseinandergesetzt was das Lots*innennetzwerk eigentlich umfasst, was unsere Aufgaben sind und wie wir miteinander und mit dem Suchthilfesystem arbeiten.

In interessanten Austauschgesprächen haben wir uns gegenseitig kennenlernen können und über die eigene Haltung zu Sucht, Suchtmitteln und der ehrenamtlichen Arbeit als Lots*in gesprochen.



Wir freuen uns sehr, dass wir so engagierte Menschen für unser Netzwerk gewinnen konnten. Herzlich Willkommen!

...

Wir waren dabei!

Am 13.06. und 14.06. waren wir vom Lots*innennetzwerk mit einem Informationsstand beim MUT-Lauf Kiel und beim Ehemaligentreffen der Fachklinik Freudenholm.

Trotz des wechselhaften Wetters fanden viele Interessierte den Weg zu den Veranstaltungen. Es ergaben sich tolle Gespräche und neue Vernetzungen.

Danke an unsere Ehrenamtlichen, die die Planung und die Informationsstände übernommen haben!



...

Ankündigung

Praxisreflektion:

Die diesjährige Praxisreflektion wird am **12. September 2026** stattfinden.

Qualifikation „Professionelle Nähe und Distanz“:

Wie von vielen Lots*innen gewünscht, wird es in diesem Jahr, am **21. November 2026**, eine Schulung geben, bei der wir uns mit Abgrenzung innerhalb von Begleitungen beschäftigen.

Jahresabschlusstreffen

Um gemeinsam auf das Erreichte in 2026 zu blicken und Ziele für 2027 zu setzen treffen wir uns am **12. Dezember 2026** zum Jahresabschlusstreffen.

Genauere Informationen zu den Veranstaltungen werden vorher noch an alle Lots*innen verschickt. Anmeldungen dazu unter: sanja-marie.hagge@lssh.de

...

An alle Fachkräfte des Suchthilfesystems

Einigen ist das Lots*innennetzwerk immer noch nicht bekannt oder dieses tolle Unterstützungssystem wurde bisher nicht in Anspruch genommen. Oder aber: Sie haben eine*n Klient*in, der*die Interesse hätte Lots*in zu werden.

Rufen Sie uns an!



Wir kommen gerne vorbei und stellen Ihnen das Projekt vor. Unsere Lots*innen sind bereit und freuen sich, Personen im Hilfesystem zu begleiten. Außerdem können Sie jederzeit auf Ihren Homepages auf das Projekt verweisen. Wir freuen uns über jede Unterstützung.



Bei Fragen, Anmeldungen oder Interesse am Projekt melden Sie sich gerne bei sanja-marie.hagge@lssh.de.

Außerdem können Sie stets einen Eindruck auf der Homepage zum Projekt gewinnen: <https://lotsennetzwerk.lssh.de/>

...

Safe the Date: 9. Jahresfachtagung der Suchtselbsthilfe

Am **26. September 2026** findet die diesjährige Jahresfachtagung der Suchtselbsthilfe im Veranstaltungszentrum Kiel statt. Unter dem Titel „Mut zur Akzeptanz – Stärke durch Offenheit“ planen wir wieder ein buntes Programm mit spannenden Themen.

Der vorläufige Flyer befindet sich im Anhang.

Ab sofort besteht die Möglichkeit sich mit einer Mail an sucht@lssh.de für die Jahresfachtagung anzumelden.

Für Fragen stehen lisa.wilke@lssh.de und sanja-marie.hagge@lssh.de gerne zur Verfügung.



LSSH-News: Betriebliche Suchthilfe



Bredstedter Workshop „Störfall Arbeitsplatz“ 2026

Am **12. November 2026** lädt die Landesstelle für Suchtfragen Schleswig-Holstein zum Bredstedter Workshop nach Rendsburg ins Nordkolleg ein.

Unter dem Titel „**Störfall Arbeitsplatz – Digitalisierung in der Arbeitswelt: Best Practice für digitale Wege in der betrieblichen Suchtarbeit**“ stehen aktuelle Entwicklungen rund um Digitalisierung und

Künstliche Intelligenz im Fokus. Praxisnahe Vorträge und Workshops zeigen, wie digitale Anwendungen und KI-gestützte Lösungen bereits heute in Prävention, Beratung und betrieblicher Unterstützung eingesetzt werden können.

Neben konkreten Best-Practice-Beispielen bietet die Veranstaltung Raum für Austausch, Diskussion und die kritische Reflexion von Chancen und Herausforderungen digitaler Technologien.

Referent*innen haben bereits zugesagt, die genauen Programminhalte befindet sich in der Entwicklung und Abstimmung.

Für Fragen stehen björn.malchow@lssh.de und marina.sillus@lssh.de gerne zur Verfügung.



LSSH-News: Landeskoordination Glücksspiel & Medien

Frei – Schulung

Die Villa Schöpflin lädt alle Interessierten zur frei Schulung nach Hamburg ein.

Am **07. und 08. Juli 2026** findet die Schulung für Fachkräfte der Suchtprävention, Lehrkräfte und der Schulsozialarbeit statt. Weitere Schulungen im Bundesgebiet sind geplant.

Nähere Informationen erhalten Sie unter: <https://www.villa-schoepflin.de/veranstaltungen/bundesweit>

frei ist ein kostenfreies Angebot für einen bewussten Umgang mit digitalen Medien. Es unterstützt Familien dabei, Mediennutzung und Freizeit in Einklang zu bringen.



Aktionstag Glücksspielsucht 2026

Der bundesweite Aktionstag der Landeskoordinierungsstellen Glücksspielsucht findet in diesem Jahr am **30. September 2026** statt.

Unter dem Motto: „Suchtmittel Glücksspiel. Massive Werbung – wenig Schutz!“ werden die Suchtberatungsstellen in den Bundesländern eine Vielzahl von Aktionen durchführen um auf die Gefahren durch übermäßiges Glücksspiel hinzuweisen.

Die omnipräsente und teils übermäßige Werbung für Glücksspielangebote und deren Normalisierungstendenzen stehen dabei im Fokus des diesjährigen Aktionstags.



Schnittstellenprojekt 3S

Das Schnittstellenprojekt Schuldnerberatung Suchthilfe geht weiter. Auch in den nächsten beiden Jahren werden wir in Zusammenarbeit mit der Koordinierungsstelle Schuldnerberatung SH die Vernetzung der beiden Arbeitsfelder der Sozialen Arbeit versuchen weiter zu verbessern. Die im letzten Projektjahr entwickelte gemeinsame Broschüre „Kompass für den Ausstieg“ wird bald gedruckt und an Interessierte ausgeteilt.

Das nächste Vernetzungstreffen findet am **04. November 2026** im Martinshaus in Rendsburg statt.

Nähere Informationen zum Projektinhalt erhalten Sie bei manfred.patzer-boenig@lssh.de



Obwohl Glücksspiel in Deutschland erst ab 18 Jahren erlaubt ist, begegnet es Jugendlichen schon deutlich früher in ihrem Alltag – sei es durch eine Vielzahl leicht zugänglicher Angebote, Glücksspielelemente in Apps und Games oder durch die allgegenwärtige Werbung der Anbieter. Glücksspiel wirkt faszinierend und übt gerade auf junge Menschen eine besondere Anziehungskraft aus. Umso wichtiger ist es, frühzeitig mit Jugendlichen ins Gespräch zu kommen und sie für einen verantwortungsbewussten und risikobewussten Umgang zu sensibilisieren. Genau hier setzt „Abgezockt!“ an: Der interaktive Parcours zur Glücksspielprävention richtet sich an Jugendliche ab 14

Jahren. An abwechslungsreichen Stationen setzen sie sich eigenständig mit Themen wie Sportwetten, Online-Glücksspiel und Glücksspielwerbung auseinander. Dabei werden Risiken anschaulich vermittelt, Lebenskompetenzen gestärkt und ein reflektierter Umgang mit Glücksspiel gefördert – mit dem Ziel, problematischem Verhalten vorzubeugen.

Wir laden Sie herzlich zu unserer Fortbildung am **18. Juni 2026** ein, in der Sie den Parcours „Abgezockt!“ praxisnah kennenlernen und Impulse für den Einsatz in Ihrer Einrichtung erhalten. Nutzen Sie die Gelegenheit zum fachlichen Austausch und zur Erweiterung Ihrer Präventionsarbeit.

Die Einladung befindet sich im Anhang.

Für weitere Auskünfte wenden Sie sich gerne an manfred.patzer-boenig@lssh.de .

•••

News Land



Digitale Gewalt gegen Frauen

Die Landtagsfraktion Bündnis 90/Die Grünen und ihre frauenpolitische Sprecherin, Catharina Nies MdL, planen die Veranstaltung „Digitale Gewalt gegen Frauen: Neuere misogynne Gewaltphänomene – sexualisierte Gewalt im Netz und digitale Überwachung“.

Wir würden uns freuen, wenn Sie sich den Termin vormerken würden.

Montag, 29. Juni 2026, ca. 13.30 – 18.30 Uhr,
Kieler Landtag, Düsternbrooker Weg 70, 24105 Kiel, Raum 342/a im 3.OG

Mit dabei sind u. a.:

- Aminata Touré, Sozialministerin SH
- Magdalena Finke, Innenministerin SH
- Isabel Ströh, Journalistin NDR Hamburg (Panorama/ STRG_F)
- Inga Pötting, „EIN.Team“, Berlin
- Lena Mußlick, Landesverband Frauenberatung SH
- Heike Holz, Petze - Institut für Gewaltprävention SH
- Jörg Siegwarth, Trainer & Buchautor
- Catharina Nies, MdL

Die Einladung mit Programm und der Möglichkeit sich anzumelden, erhalten Sie im Juni.



Eltern-Medien-Führerschein

Die ATS Fachstelle Glücksspiel und Medien bietet kostenfreie Workshops in Bad Segeberg an, in denen Eltern und Sorgeberechtigten hilfreiche Impulse zu den Themen altersgerechter und gesunder Umgang mit Medien, Hilfestellung zur Medienerziehung und Prävention von Medien-sucht vermittelt werden.

Folgende Termine stehen dieses Jahr zur Auswahl:

02. September 2026, 17-19 Uhr im WortOrt:

Gruppenraum, Oldesloer Straße 20, 23795 Bad Segeberg

Für Fragen und Anmeldungen gerne per Mail an:
fachstelle-gluecksspiel-medien@landesverein.de



Schleswig-Holsteinischer Präventionspreis: Vaping-Prävention

Das Gesundheitsministerium zeichnet im Jahr 2026 Schulen aus, die sich in besonderer Weise in der Prävention des Vapings engagieren.

Gerne unterstützen wir diese Initiative und möchte Schulen ermutigen, sich zu bewerben.

Bewerbungen sind noch bis zum **30. September 2026** möglich.
Alle Informationen sowie das Bewerbungsformular finden sich unter:
www.praeventionspreis.ift-nord.de



Überblick: Nächste Veranstaltungen der LSSH

- **18. Juni 2026:** Fortbildung Abgezockt
- **25. Juni 2026:** Cannabis Alarm
- **25. Juni 2026:** Grüner Koffer
- **12. September 2026:** Praxisreflexion Lots*innen
- **26. September 2026:** Jahresfachtagung der Suchtselbsthilfe
- **30. September 2026:** Aktionstag Glücksspielsucht
- **04. November 2026:** 3S Vernetzungstreffen
- **12. November 2026:** Bredstedter Workshop „Störfall Arbeitsplatz“ im Nordkolleg Rendsburg
- **21. November 2026:** Lots*innenqualifikation Nähe & Distanz
- **12. Dezember 2026:** Jahresabschlusstreffen Lots*innennetzwerk



Stellenbörse

Aktuelle Stellenanzeigen oder Praktika-Plätze unserer Mitglieder oder der LSSH selbst finden Sie auf unserer Homepage unter <https://lssh.de/aktuelles/stellenangebote/>

...

Veranstaltungshinweise

Der Newsletter der LSSH dient auch unseren Mitgliedern Veranstaltungen Ihrerseits an dieser Stelle zu bewerben. Wenn Sie das Angebot wahrnehmen möchten, senden Sie die Einladung oder Information an lisa.wilke@lssh.de.

...

Suchthilfeführer

Sollten Einrichtungen bemerken, dass Sie nicht im Suchthilfeführer gelistet sind oder Anpassungen zu Ihren Einträgen erforderlich sind, melden Sie sich bitte bei sanja-marie.hagge@lssh.de.

...

News Bund



Kurz und Gut: Angehörige von Menschen mit Suchterkrankungen

Unsere Kolleg*innen von der Niedersächsischen Landesstelle für Suchtfragen bieten im Rahmen ihrer Veranstaltungsreihe „Kurz und Gut“ am 01. Juli 2026 eine Online Veranstaltung zum Thema „Angehörige von Menschen mit Suchterkrankungen“ an.

Unter folgendem Link finden Sie Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung:

[Anmeldelink für Interessierte](#)



Drogenaffinitätsstudie 2025

Das BIÖG hat im Rahmen der Drogenaffinitätsstudie 2025 einen Teilband „Tabak und andere nikotinhaltige Produkte“ veröffentlicht.

Hier können Sie die Ergebnisse des Teilbandes nachlesen.



Bleiben Sie / bleibt zuversichtlich!

Björn Malchow
Geschäftsführung
und das Team der LSSH